



Seminar für Angehörige

Freitag, 16.8. – Samstag, 17.8.2019

In Hamburg-Harburg

Bipolare Störungen

Spagat zwischen helfen wollen und Grenzen setzen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Angehörige,
wir laden Sie herzlich zu einem Seminar nach Hamburg-Harburg ein.

Ob Partner/Partnerin, Tochter, Sohn, Vater, Mutter, Bruder, Schwester oder Freund:
Angehörige sind eine wichtige Stütze für bipolar erkrankte Menschen.

Von einer Bipolaren Störung sind in Deutschland fast zwei Millionen Menschen direkt betroffen. Doch nicht nur sie leiden unter ihrer Krankheit, sondern das gesamte soziale Umfeld ist mit einbezogen. Die Angehörigen stehen oft ganz allein da. Allein mit ihrer Hilflosigkeit, allein mit ihren Ängsten und allein mit dem Gefühl, von der Verantwortung erdrückt zu werden.

Angehörige können den Behandlungsverlauf des Erkrankten positiv mit beeinflussen, benötigen dazu jedoch ihrerseits Information über die Erkrankung und konkrete Verhaltenstipps für den Umgang mit dem Erkrankten.

Darum bietet die DGBS wieder ein Seminar an, das speziell auf die Bedürfnisse der Angehörigen bipolar Erkrankter ausgerichtet ist. Ziel ist es, umfassende Informationen über das Krankheitsbild sowie Strategien für schwierige Situationen zu vermitteln. Mit dem Wissen lassen sich Krankheitsphasen besser meistern.

Im Austausch über persönliche Erfahrungen werden wir auch über individuelle Belastungen und Grenzen der Belastbarkeit sprechen. Auch Gefühle von Mitleid, Ohnmacht, Trauer, Wut und Scham werden angesprochen.

Um einen intensiven Austausch zu ermöglichen, ist die Zahl der Teilnehmenden begrenzt. Die Platzvergabe erfolgt nach Eingangsdatum der Seminargebühren.

Bitte vergewissern Sie sich vor einer Überweisung auf www.dgbs.de, ob es noch freie Plätze gibt.

Programm

Freitag, 16. August

- Ab 11.00 Begrüßungs-Imbiss
- 12.00 Uhr Kennenlernen, Erwartungen der Teilnehmer
Moderation: B. Wagenblast
- 13.00 Uhr Referent bis 16.30: Dr. Hans-Peter Unger
Unterschiedliche Formen der Bipolaren Störung, Diagnose, Symptome und Verlauf der manischen, depressiven und symptomfreien Phasen
- 14.30 Uhr Kaffeepause
- 15.00 Uhr Behandlung, Verhütung neuer Phasen, Möglichkeiten und Grenzen der Einbeziehung der Angehörigen. Wie können Angehörige unterstützen und unterstützt werden?
- 16.30 Uhr Kaffeepause
- 17.00 Uhr Austausch in Kleingruppen entsprechend der Verwandtschaftsbeziehung
Moderation B. Wagenblast
- 18.00 Uhr Ende
Anschließend Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen

Samstag, 17. August

- 09.00 Uhr Moderation: B. Wagenblast Rückblick
- 09.15 Uhr Wie beeinflussen Depression und Manie den Alltag?
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Grundlagen der Kommunikation und deren praktische Anwendung in Krisenzeiten
- 12.30 Uhr Mittagsimbiss
- 13.15 Uhr Was hilft im Alltag? Austausch
- 14.15 Uhr Informationen über die DGBS und deren Angebote
Resümee und Feedback
- 15.00 Uhr Ende

Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten

Referenten

Dr. Hans-Peter Unger, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Chefarzt am Zentrum für seelische Gesundheit, Asklepios Klinikum Harburg

Barbara Wagenblast, Krankenschwester i.R., DGBS-Referat Angehörige, Leitung Bipolar-Beratungstelefon

Organisation und Moderation Barbara Wagenblast

Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Bipolare Störungen e.V. (DGBS), www.dgbs.de

Informationen und Anmeldung

Barbara Wagenblast, Email: b.wagenblast@dgbs.de;

Telefon 07731 / 794869, mobil: 0179 1164888

Bitte beachten Sie folgende Bedingungen:

- Das Seminar ist ausschließlich für Angehörige/enge Vertraute von bipolar Erkrankten
- Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, es gilt das Eingangsdatum der Seminargebühren
- In der Teilnahmegebühr sind Imbiss und Getränke während der Tagung enthalten
- Die Kosten für Übernachtung und Abendessen sind von den Teilnehmern selbst zu zahlen
- Falls das Seminar ausgebucht ist, wird die Teilnahmegebühr umgehend zurück überwiesen
- **Bei Stornierung bis zum 15.7.2019 werden 50%, ab dem 16.7.2019 100% der Teilnahmegebühr einbehalten**

Seminarort:

Asklepios Klinikum Harburg, Zentrum für seelische Gesundheit, Eißendorfer Pferdeweg 52,
21075 Hamburg, Haus 1, Medienzentrum Saal 1-3

Übernachtungsmöglichkeiten: (muss selber gebucht werden), z.B.

Hotel Panorama, www.panorama-harburg.de, unter dem **Stichwort** „DGBS-Seminar“ ist bis zum 15.7.19 ein Kontingent reserviert, inkl. Frühstück EZ 95€, DZ 125€/Nacht, oder

Altstadthotel, www.altstadthotel-harburg.de, inkl. Frühstück EZ 79€, DZ 99€

Ich nehme am gemeinsamen Abendessen am Freitag in einem nahegelegenen Lokal auf eigene Kosten teil
ja ... nein ...

Anmeldung zum DGBS-Seminar für Angehörige, Hamburg-Harburg, 16.8.-17.8.2019

Bitte ausfüllen und einscannen und zusammen mit dem Zahlungsbeleg per Email senden an
b.wagenblast@dgb.de, nur notfalls per Post an DGBS e.V. Heinrich-Hoffmann-Str. 10, 60528 Frankfurt/Main

Name.....Vorname

bei mehreren Teilnehmern alle Namen

StraßePLZ Ort.....

Email Adresse, bitte gut leserlich.....

Datum..... Unterschrift.....

Seminargebühren

pro Person: **Mitglieder der DGBS 80 €, Nichtmitglieder 100 €**

Bei Anmeldung und Bezahlung bis zum 15. Juni 2019 reduziert sich die Gebühr um 10%

**Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühren auf das Konto der DGBS, Stichwort
Angehörigenseminar August 2019, Hamburg-Harburg und Name aller Teilnehmenden
IBAN: DE60 3006 0601 0005 0318 26, BIC DAAEDED**

Bitte beachten Sie: Falls kein Platz mehr frei ist, wird der Betrag umgehend zurückerstattet.

Der Zahlungsbeleg ist der Anmeldung unbedingt beizufügen, anderenfalls kann die Anmeldung nicht berücksichtigt werden.

Für Verluste, Unfälle oder Schäden gleich welchen Ursprungs an Personen und Sachgegenständen haftet der Veranstalter nicht.

Teilnehmende nehmen auf eigene Verantwortung an dem Seminar teil.

Bei zu geringer Teilnehmerzahl bleibt eine Absage des Seminars vorbehalten. Die Gebühren werden dann umgehend zurückerstattet.

Gerichtsstand bei Streitigkeiten ist Hamburg.